

Information für die Medien

„Tolle Mannschaftsleistung“ als Basis für Erfolg

DPRG-Präsident Ulrich Nies blickt anlässlich der 51. Mitgliederversammlung der Deutschen Public Relations Gesellschaft e.V. (DPRG) am 20. März 2010 im Karl Heinz Kaske-Forum der Siemens AG in Essen auf ein erfolgreiches Jahr 2009 zurück. Mitglieder stimmen klar neuem Informations- und Kommunikationskonzept zu. Bundesvorstandsmitglied Matthias Koch legt aus beruflichen Gründen sein Amt nieder. Professor Oliver Scheytt stellt europäische Kulturhauptstadt Ruhr2010 vor.

(Essen/Berlin, 22. März 2010) Mehr Mitglieder und wachsende Beiträge, unterm Strich ein positives Betriebsergebnis und ein auf allen Ebenen aktives Verbandsleben – das waren für DPRG-Präsident Ulrich Nies deutliche Zeichen, dass der traditionsreiche Berufsverband für Kommunikationsfachleute in Deutschland das Krisenjahr 2009 gut überstanden hat. Besondere Freude bereitete Nies das positive Wirtschaftsergebnis des DPRG e. V. von rund 41.000 Euro. Noch im Geschäftsjahr 2008 hatte ein deutliches Minus für wenig Begeisterung bei den Mitgliedern gesorgt.

Mit der Formel „Beitragswachstum plus rigoroser Sparkurs gleich Erfolg“, brachte Dr. Gerhard Vilsmeier die Lage des Verbands auf den Punkt. Der Schatzmeister dankte der Geschäftsführung, dem Mitgliederservice, allen Ehrenamtlichen und Mitgliedern für diese „tolle Mannschaftsleistung“. Alle hätten an einem Strang gezogen und damit die Basis für den Erfolg gelegt. Dieser Weg der Konsolidierung müsse allerdings auch 2010 konsequent weiterverfolgt werden.

Breites Veranstaltungsspektrum

Das breite Veranstaltungsspektrum ist erneut ein besonderer Ausweis für die hohe Attraktivität des Verbands. Rund 130 Veranstaltungen – von der PR-Gala über Fachveranstaltungen bis hin zu den begehrten „networking nites“ für Young Professionals der Branche – hat die interne Planungsgruppe aus Mitgliedern von Bundesvorstand, Landesgruppen, Arbeitskreisen, Junioren sowie der Geschäftsführung bislang zusammengetragen. „An jedem zweiten Werktag findet irgendwo in Deutschland eine Veranstaltung der DPRG statt“, sagte Präsident Nies stolz. Dabei seien Kooperationsveranstaltungen noch gar nicht eingeschlossen.

Kommunikationskonzept verabschiedet

Neben der direkten Kommunikation durch Events will der Verband durch einen Relaunch seiner Medienlandschaft seine Zielgruppen informieren und

überzeugen. Die in Essen anwesenden Mitglieder stimmten fast einstimmig dem Kommunikationskonzept des Vorstands zu, das von einer Arbeitsgruppe aufgrund eines Beschlusses der letztjährigen Mitgliederversammlung entwickelt worden war. Der Internet-Auftritt soll in diesem Zusammenhang zu einer dialogorientierten Plattform für die Kommunikationsbranche entwickelt werden. Darüber hinaus wird das Magazin „kommunikationsmanager“ durch organisatorische und journalistische Maßnahmen näher an den Verband gerückt. „Ein selbstbewusster Verband wie die DPRG braucht eine hochwertige gedruckte Publikation, die in der Branche sichtbar ist und dabei das Feld Kommunikationsmanagement abdeckt, wichtige Themen besetzt und neue Mitglieder interessiert“, unterstrich Verbandspräsident Nies.

Aus beruflichen Gründen legte das bisherige Vorstandsmitglied Matthias Koch aus Berlin sein Mandat nieder. Koch bleibt allerdings Vorsitzender des DPRG-Arbeitskreises Public Affairs. Ulrich Nies dankte Koch für das große Engagement.

Im Vorfeld der Mitgliederversammlung präsentierte Professor Oliver Scheytt, Geschäftsführer der Europäischen Kulturhauptstadt Ruhr2010, das Kommunikationskonzept des einmaligen Projekts im Ballungsraum Ruhrgebiet mit 53 Städten und mehr als fünf Millionen Einwohnern.

Ansprechpartner/ Kontakt

Michael Kalthoff-Mahnke
Bundesgeschäftsführer

DPRG e. V. Bundesgeschäftsstelle
Marienstraße 24
10117 Berlin-Mitte

Telefon +49 (0) 30 8040 9733
Telefax +49 (0) 30 8040 9734
Mobil +49 (0) 171 8362410
E-Mail kama@dprg.de
Web www.dprg.de

DPRG – so vielfältig wie die Branche!

Die Deutsche Public Relations Gesellschaft e. V. (DPRG) ist ein starker Berufsverband für alle Kommunikations- und PR-Fachleute. Er wurde 1958 in Köln gegründet. Seine rund 3000 Mitglieder repräsentieren die Vielfalt der Kommunikationsbranche in Deutschland. Der Berufsverband bietet ein kommunikatives Netzwerk, das Praktiker und Theoretiker sämtlicher Kommunikationsdisziplinen zusammenbringt, fördert den PR-Nachwuchs und engagiert sich für die weitere Professionalisierung des PR-Berufsstandes. Sitz der Bundesgeschäftsstelle ist Berlin. Der Bundesverband, die neun Landesgruppen, die elf Facharbeitskreise sowie die Junioren bieten 2010 bundesweit rund 130 hochkarätige Veranstaltungen an. Die DPRG ist Träger des Deutschen Rates für Public Relations (DRPR) und Mitgesellschafter der Prüfungs- und Zertifizierungsorganisation der deutschen Kommunikationswirtschaft GmbH (PZOK).